



Pressemitteilung

Zum Schutz der Umwelt: Müller wird Partner der Kampagne „Mülltrennung wirkt“

Ulm/Köln, 16.12.2020 – Als erste deutsche Drogeriemarktkette engagiert sich Müller für die Kampagne „Mülltrennung wirkt“. Um die Initiative der dualen Systeme zu unterstützen, gibt das Unternehmen auf seiner Webseite praktische Tipps, wie Verbraucherinnen und Verbraucher Verpackungen richtig in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack entsorgen und damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten können. Mit starken Botschaften und humorvollen Motiven soll die Kundschaft zu mehr Mülltrennung motiviert werden. So machen auch auf den Produktseiten kreative Banner auf die Kampagne aufmerksam. Mit der sichtbaren Platzierung trägt Müller dazu bei, das Thema in der Bevölkerung zu verankern.

Die Natur in ihrer Vielfalt für zukünftige Generationen zu erhalten, ist Kern der Nachhaltigkeitsstrategie von Müller. So setzt die Drogeriemarktkette auch im eigenen Unternehmen verstärkt auf Recycling: Kartonagen und Folienverpackungen werden von einem regionalen Recycling-Unternehmen entsorgt und wiederaufbereitet.

Axel Subklew, Sprecher der Kampagne „Mülltrennung wirkt“, freut sich über die Unterstützung: *„Die Partnerschaft mit Müller bringt uns unserem Ziel, möglichst viele Menschen über Mülltrennung und Recycling zu informieren, einen großen Schritt weiter. Gerade die Einbindung unserer Kampagne auf den Produktseiten ermöglicht es uns, unsere Botschaften schon beim Online-Einkauf ganz gezielt an Verbraucherinnen und Verbraucher zu richten.“*

Endverbraucher nehmen eine zentrale Rolle im Recycling ein: Nur mit einer konsequenten Mülltrennung können Verpackungen recycelt und damit der Ressourcenverbrauch und Treibhausgas-Ausstoß deutlich reduziert werden. Doch nach wie vor ist der Anteil an Restmüll im Gelben Sack und in der Gelben Tonne zu hoch und erschwert oder verhindert das Recycling wertvoller Rohstoffe.

Warum Aufklärung wichtig ist.

Mit dem am 1. Januar 2019 in Kraft getretenen Verpackungsgesetz (VerpackG) gelten bundesweit neue Recyclingquoten, die von den dualen Systemen erfüllt werden müssen. Das Gesetz nimmt auch erstmals die Bürgerinnen und Bürger in die Pflicht, ihren Müll besser zu trennen. Falsch entsorgter Abfall im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne ist keine Seltenheit. Von den in Deutschland jährlich rund 2,6 Millionen Tonnen über die Gelben Säcke und Tonnen gesammelten Materialien sind etwa 70 Prozent Verpackungen und durchschnittlich 30 Prozent nicht richtig entsorgter Restmüll.



Über Müller Holding GmbH & Co. KG.

Die Müller Holding GmbH & Co. KG ist europaweit in sieben Ländern mit fast 900 Filialen vertreten. Das Unternehmen beschäftigt aktuell rund 35.000 Mitarbeiter und rund 950 Auszubildende. Seit Juni letzten Jahres ist neben dem Firmengründer Erwin Müller der Handelsexperte Dr. Günther Helm in die Geschäftsführung eingetreten, der den Generationenwechsel bei Müller vorantreiben soll. Müller führt rund 190.000 Artikel in den Bereichen Parfümerie, Drogerie, Schreibwaren, Spielwaren, Haushalt & Ambiente, Multimedia, Naturshop, Handarbeit und Strümpfe.

Über die dualen Systeme.

Die dualen Systeme in Deutschland organisieren die Sammlung, Sortierung und Verwertung gebrauchter Verkaufsverpackungen, damit die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Recyclingquoten erreicht werden. Aktuell sind es zehn privatwirtschaftlich organisierte Systeme, die mit ihren Dienstleistern aus der Entsorgungs- und Recyclingbranche diese Aufgabe erfüllen. Grundlage für die Arbeit der dualen Systeme ist das Verpackungsgesetz. Mit ihrer bundesweiten Kampagne „Mülltrennung wirkt“ wollen die dualen Systeme über die richtige Mülltrennung aufklären.

Weitere Informationen finden Sie unter www.muelltrennung-wirkt.de.

Pressekontakt Müller

Esther Dürbeck alt//cramer GmbH
Tel.: +49 (0)711 400 507 22 | Mobil: +49(0)151 62832587
ed@altcramer.com

Kampagnenbüro „Mülltrennung wirkt“

c/o Hartmut Schultz Kommunikation GmbH
Tel.: +49 (89) 99 24 96 21
presse@muelltrennung-wirkt.de

Axel Subklew, Sprecher der Kampagne „Mülltrennung wirkt“

Tel.: +49 (0)221 81 00 27 | Mobil: +49 (0)178 24 46 547
subklew@muelltrennung-wirkt.de